

U14-Spieltag Calw 17.3.2007

Geschrieben von: Jürgen Wetteroth
Samstag, den 17. März 2007 um 15:36 Uhr -

Am letzten Vorrundenspieltag der U14-Liga am 17.3. in Calw zwischen Calw und Heidelberg entschied sich gleich im ersten Spiel des Tages, wer im Finale am nächsten Sonntag auf den TV Schriesheim treffen wird.

Die Heidelberger hatten nach den bisherigen Spieltagen die Nase mit einem Punkt vorn. Ein Unentschieden hätte ihnen zum Finaleinzug gereicht. Doch Calw hatte etwas dagegen und fing stark an. Bereits nach 22 Sekunden fiel das 1:0, nach 3 weiteren Minuten das 2:0 für die Gastgeber. Heidelberg konnte zwar auf 1:2 verkürzen, doch dann legte Calw zwei weitere Tore zum 4:1-Pausenstand nach. Nach dem Seitenwechsel übernahmen die Kurpfälzer immer mehr das Kommando und kämpften sich Tor um Tor heran. 8 Minuten vor Ende der Partie gelang ihnen dann sogar der Ausgleich. Nun musste Calw nachlegen, um doch noch in der Tabelle an Heidelberg voranzuziehen. Ein Angriff nach dem anderen folgte auf das Tor des UCH, und 1:17 Minuten vor Spielende schafften sie tatsächlich den 5:4-Führungstreffer, und 45 Sekunden vor Spielende konnten sie noch ein weiteres Tor zum 6:4 drauflegen. Zwar gelang Heidelberg 9 Sekunden vor der Schlußsirene der neuerliche Anschlusstreffer, doch zu mehr reichte es nicht mehr. Endstand: 6:5 für Calw.

Im zweiten Spiel des Tages kamen die Heidelberger dann gegen den Titelfavoriten aus Schriesheim etwas unter die Räder. Von Beginn an machten die Schriesheimer enormen Druck und zogen noch vor der Mitte der ersten Halbzeit auf 6:0 davon. Zur Halbzeit stand es 11:2. Die zweite Hälfte sollte noch schlimmer für die UCH'ler werden. Schriesheim legte ein ums andere Tor nach und gewann letzten Endes klar und hochverdient mit 25:3.

Anschließend kam es zum Duell zwischen Calw und Schriesheim und damit zu einem Vorgeschmack auf das Finale nächste Woche in Heidelberg, wo beide erneut aufeinander treffen, um in 3 Dritteln á 20 Minuten bei effektiver Zeitmessung den Titel des Süddeutschen Meisters auszuspielen. Doch wer dachte, die Schriesheimer, die bis dato alle fünf Vorrunden-Spiele souverän gewonnen hatten, würden kurzen Prozess machen, der sah sich getäuscht. Calw zwang dem Team von der Bergstraße sein Spiel auf und ging früh in Führung. Zwar konnten die Schriesheimer ausgleichen und auf 3:1 erhöhen, doch die Souveränität des vorangegangenen Spiels war verflogen. Calw erhöhte den Druck und kam zurück ins Spiel, so dass es zur Halbzeit "nur" 5:4 für Schriesheim stand. Auch in der zweiten Halbzeit blieb das Spiel lange Zeit ausgeglichen, und Calw konnte nach 6 Minuten im zweiten Spielabschnitt sogar zum 6:6 ausgleichen. Dann fing sich der Meisterschaftsfavorit und zog nach und nach davon. Endstand: 11:7 für Schriesheim.

Was bleibt festzuhalten? - Mit Schriesheim und Calw haben sicherlich die beiden Teams mit dem besten mannschaftlichen Zusammenspiel das Finale am nächsten Sonntag in Heidelberg erreicht. Auf dem Papier ist Schriesheim klarer Favorit, aber Calw hat gezeigt, dass sie ein Chance haben, dem Team von Coach Jürgen Wetteroth ein Bein zu stellen. Der Calwer Trainer Clemens Alex wird seine Mannschaft sicherlich gut auf das Finale um den Titel einstellen. Wir dürfen uns auf eine spannende Begegnung freuen!